

DER MAGI



„Magi“ war der Spezialbegriff, den man für die heidnischen Priester von Mithras gebrauchte, sie waren Magi-cians, Magier, die Feuer und Adler als Darstellungen für ihre Gottheiten gebrauchten. Dies sind satanische Zeichen. Alte Heiden gaben uns:

- die Anbetung des Feuers
- „religiöse Scheiben“
- Heiligenscheine oder Heiligenkreise
- Kränze (Äste, Zweige)
- Dom mit „Oculus“ (Rundfenster) auf der Spitze
- Glocken, Türme, Kirchtürme
- Kerzenaltäre vor Statuen
- Heiliges Wasser
- schwarze Kleidung
- Hausaltäre, welche wie flache Tische bei der Leichenobduktion geformt sind
- die Vorstellung, dass die Knochen von Toten Relikte sind, die Kraft beinhalten
- Teeblätter (Scapulas)
- Datum von Ostern/I shtar und Weihnachten/Saturnalia in exakter Übereinstimmung
- „Ostern“ mit dem authentisch heidnischen Namen, als Ereignis ins Leben gerufen
- Sonn-tag
- Fastenzeit (Fastenzeiten)
- Valentinstag, Halloween, Vatertag, Muttertag
- der Ring bei der Hochzeit
- rollende Eier im Gras oder Acker
- Mönche
- Gebetsperlen, wie sie die buddhistischen Mönche gebrauchen (auch geerbt durch einen separaten Weg von den heidnischen Arabern, bevor sie zum Islam konvertierten)
- Prinzen auf fliegenden Teppichen und fliegende Santas (Weihnachtsmänner)
- Gurus, Päpste, „Väter“
- Ascherapfähle (Fruchtbarkeitspfähle), Obelisken
- kolossale Bildnisse von toten Menschen
- Kerzenkreuze...

(Puff...Puff), es klingt einiges wie nach wildem Voodoo, ist es nicht so?

Lasst uns sehen, ob wir einen Unterschied schaffen können zwischen dem Nutzen eines Santa-Mythos (Weihnachtsmann-Mythos) in unserem Leben oder ein totes Huhn, bei seinem Hals gepackt, über unseren Kopf kreiseln zu lassen. Zuerst bist Du dran. OK, Du stellst dir jetzt vor, welches der beiden erzielt die größeren Vorteile für Dich? Wenn Du mit Dir selber ehrlich bist, erzielen sie beide für Dich die gleichen Resultate – keine; im Hier und Jetzt so gut wie auch für die ewige Perspektive. Halte Deine Augen auf die Torah und Du wirst sehen, das Wort YAHWEHS wird Dich auf ein besseres Fundament und zu einem besseren Haus bringen, als jedes andere vorhandene Bauwerk um Dich herum. Namen, Glauben (Überzeugungen), Bräuche und Lehren lösen sich alle wie entfernter Staub vom Strand der Geschichte auf, die Torah aber bleibt stehen, wie ein Fels. Lasst uns eine Pause einlegen und uns auf einiges von dem zeitreisenden Gepäck schauen, das an den Strand gespült worden ist. Die Magier besuchten den



jungen Messias YAHSHUAH , als er ungefähr 2 Jahre alt war und nicht in der Nacht vor seiner Geburt. Sie sprachen erst zu Herodes, der sie sorgfältig verhörte, um von ihnen zu erfahren, wann denn genau der Stern erschienen war. Die Magier waren wahrscheinlich Mandäer (Sonnenanbeter) und warteten auf diesen Stern, weil sie Babylonier waren und wahrscheinlich die Schriften von David und anderen Propheten hatten. Der Grund, warum sie dem allen gründliche Aufmerksamkeit zollten, war, dass Daniel eine ziemlich berühmte und wichtige Figur unter den babylonischen „weisen“ Männern war. Die Interpretation Daniels von Nebukadnezars Traum hatte das Leben von den Vorfahren der Babylonier gerettet. Sie waren, was wir Zauberer nennen würden und mögen die „Hüter der Flamme“ des heiligen Feuers gewesen sein. Bedenke, dass diese Männer auch der Hauptgrund waren, dass die heutige Geistlichkeit schwarz trägt – sie spielten die meiste Zeit mit Asche. Sie waren Nuschler, die die Geheimnisse interpretierten. Ohne Zweifel hat „Nostradamus“ vieles mit ihnen gemeinsam, er starrte in ein Feuer, als er seine



Prophezeiungen schrieb. Sie waren engagiert in „Magi-c“. Dies leitete zu dem mittelalterlichen Versuch, Eisen wie auch Metall zu Gold umzuwandeln. Die Gaben, die diese Magier brachten, waren Gold (eine Gabe für Könige), Weihrauch (eine Gabe für einen Priester) und Myrrhe, eine Bestattungssalbe, die man gebrauchte um die Hülle eines Körpers zu verkleben. Aber diese teuren Gaben wurden auch bereitgestellt für die Flucht und den Aufenthalt in Ägypten, da Josef, Mirjam und der Prinz des Friedens in genau dieser Nacht, durch Gabriel über die Mordpläne des Herodes gegen das Kind gewarnt worden waren und Abschied nahmen! Sprechend vom „Kind“ – jedes Kind kann Dir auf einem Kalender den 7. Tag der Woche zeigen. Warum ist es dann für uns Eltern so schwierig an dem richtigen Tag zu ruhen?



In Lukas 18,17 sagt YAHSHUAH :

Ja! Ich sage euch, dass, wer immer das Reich YAHWEHS nicht annimmt wie ein kleines Kind, überhaupt nicht in es eingehen wird.

Wir tendieren dazu, „durch das Lesen“ des geschriebenen Textes der Heiligen Schrift nach tieferen Bedeutungen Ausschau zu halten. Von der Kabbala (Geheimlehre im Judentum) gibt es 4 Höhen von Bedeutung, welche bestimmte Sekten mit der Heiligen Schrift „aufblasen“ wie weiter treibendes Brot. Wir werden gewarnt, uns vor dem „Sauerteig“ (aufgeblasenen Lehren) der Schriftgelehrten und Pharisäer in Acht zu nehmen. Diese Menschen und andere, wie auch Kabbalisten, interpretieren die Torah auf diesen 4 Höhen:

PASHAT (die wörtliche Bedeutung der Worte), REHMEZ (die einfache sekundäre Bedeutung), DROSH (ein exotisch abgeleitetes „exponiertes“ Vorgehen, ein hartes und strenges Zerren der Bedeutung) und SOOD (lasst uns hoffen, dass wir für diese Interpretationshöhe nicht verantwortlich gemacht werden!). Jedenfalls, wenn wir uns „überanstrengen“ zu sehen, was die Torah buchstäblich sagt, kann es uns veranlassen die wirkliche Bedeutung zu übersehen. Eine Stechmücke siebend können wir ein Kamel verschlucken, wenn wir die Milch der Torah trinken. Oder wir können es herausfinden ein kleines Detail zu korrigieren und übersehen einen „riesigen Baumstamm“ in unserer eigenen Fähigkeit mit Klarheit zu sehen, was die Torah sagt. So empfang die Worte der Torah, als ob Du ein Kind wärst, welches seinem Vater zuhört. Die



Bemerkung, welche YAHSHUAH machte, musste für die „aufgeblasenen Ausleger“ wirklich beleidigend gewesen sein, als sie es von ihm hörten. Die Pharisäer, Kabbalisten haben ihr Selbstbild „aufgeblasen“ und „durchsäuert“ und vieles hinzugetan.



YAHSHUAH sagte, dass ein Kind einen höheren Rang als diese hätten.